Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

26. Jahrgang. Scranton, Pa., den 5. Juni 1890. Nummer 23.

Dr. Wehlau,
Deutscher Arzt,
No. 322 Mulberry Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden:
Von 10 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags.

Dr. G. E. Roos,
in Deutschland approbirter Arzt
Office und Wohnung:
311 Spruce Straße, Temple Court.
Sprechstunden; 8—10 Uhr Morgens, 1—3 Nachmittags und 7—9 Abends.

C. H. Fisher, M. D.,
Spezialist für Krankheiten der
Augen, Ohren, Nase und Halses.
Spezielle Aufmerksamkeit dem Anpassen von Brillen für fehlerhafte Augen. Brillen zu niedrigsten Preisen geliefert, die mit bester Arbeit vereinbart sind. Ein großer Vorrath von Müller's ausgezeichneten künstlichen Augen zu allerniedrigsten Preisen auf Lager.
Freie Consultation in Englisch und Deutsch.
Zimmer 8 und 9, Postgebäude,
Scranton, Pa.

Dr. Friedrich W. Lange,
Deutscher Arzt,
429 Lackawanna Ave., Zweiter Stock.
Office Stunden: 9—11 Vormittags, 2.30—4.30 Nachmittags und 7—9 Abends.

Dr. Geo. Luxemburger,
Deutscher Zahnarzt,
104 Washington Ave., nahe Lackawanna.
Alle zahnärztlichen Arbeiten schnell und gewissenhaft besorgt und garantirt.
Die Deutschen sind freundlichst eingeladen.

Lorenz & Koempel,
—approbirte—
Deutsche Apotheker,
Ecke Washington Avenue und Linden Straße.
Dem geehrten Publikum geöffnet Tag oder Nacht. Die strikteste persönliche Aufmerksamkeit wird Rezepten geschenkt, nur die besten Medikamente verwendet und reelle Preise berechnet. Telephon.
Kein anderes Geschäft steht mit diesem in Verbindung als Branche.

Deutsche Apotheke
von
C. Lorenz,
418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Henry A. Knapp,
Rechts-Anwalt,
Odd Fellow Gebäude, Wyoming Ave.,
Scranton, Pa.

Herrmann Osthaus,
Deutscher Rechts-Anwalt,
201 Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.
Hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch

W. G. Ward. S. G. Horn.
WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office, 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude.

R. A. Zimmerman,
Rechtsanwalt,
Office: Library Gebäude, Wyomig Ave.
Officestunden den ganzen Tag.
Kollektionen pünktlich besorgt.

Geo. E. Cohen,
Deutscher Rechts-Anwalt,
No. 427 Spruce Straße,
Zimmer 3.

Chas. D. Neuffer,
528 Lackawanna Avenue 528
Neueste Moden und große Auswahl in
Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel
und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben,
Wollenwaaren Arbeitskleider, Schirme, etc.

W. P. Connell & Sohn,
Nachfolger von Connell & Battin,
Schwere und leichte Eisenwaaren, Oefen und Blechwaaren.
Praktische Plumbers.
Größtes Lager von
Gäseinrichtungen, Gesimsen, etc.
No. 118 Penn Avenue.

Conrad Schröder,
Baumeister und Contraktor,
übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 3

Gerichtliches.

In dem Falle von Müller gegen G. S. Brock machte das Gericht am Samstag die Injunktion zu einer permanenten.

— Der Juni Gerichtstermin wurde am Montag unter dem Vorsitz der Richter Archbald und Connolly eröffnet.

Stadtrath.

— „Sie stehen so fest, als wie die Mauern"—so kann man auch von unseren Stadträthen singen in dem Kampfe mit der Del. & H. Eisenbahn Co. um den Streifen Land an Cliff Straße. Am Montag Abend fand wegen der Angelegenheit eine gemeinschaftliche Sitzung statt, und trotzdem Herr Mattes eine rührende Ansprache zu Gunsten der D. & H. Co. hielt und der Ansicht war, die Companie sei der Stadt gegenüber außerordentlich liberal (?!), wurden die Offerten derselben verworfen und die Stadt besteht auf ihrer Offerte und wird, so lange Herr Fellows Mayor ist, auch nicht davon abweichen. Die Del. & H. Co. hat nach und nach das ganze Flußufer entlang des Lackawanna aufgegabelt oder benutzt es, ohne je einen Fuß des Grundes gekauft zu haben, und strebt jetzt auch nach dem Besitz des festen Landes. Die Stadt verlangt nur etwa ebenso viel, als die N. J. C. R. R. freiwillig gegeben, was sicherlich wenig genug ist.

Sängerfest-Notizen.

— Die Herren Lange, Dreyer, Holz und Althaus, Delegaten des New Yorker Gesangvereins Eichenkranz, trafen am Freitag Nachmittag in Scranton ein, um für den Verein Quartier zum Sängerfest zu bestellen. Am Bahnhofe wurden sie von einem Comite des Liederkranz in Empfang genommen und ihnen, nach Erledigung des Geschäftlichen, die Stadt und Umgegend gezeigt —die Nay Aug Fälle, Koch's Dunmore Park, Stahlwerke etc.—und den Herren gefiel es hier außerordentlich. Am Freitag Abend brachte ihnen Bauer's Band eine Serenade. Der Eichenkranz wird 100 Personen stark erscheinen und entweder im Westminster oder Valley Hotel logieren; auch wird er wahrscheinlich die Germania Band während seines Hierseins engagiren. Wohl befriedigt von ihrem Ausfluge kehrten die Herren am Samstag Nachmittag nach New York zurück und versprachen, dort nach Kräften für das Sängerfest zu wirken.

— Wir möchten die deutschen Geschäftsleute wiederholt auf die vom Liederkranz Preßcomite herausgegebende „Festzeitung" aufmerksam machen und sind der Ansicht, daß sich eine Anzeige in derselben gut rentiren wird. Die Auflage des Blattes wird 3500 Exemplare sein und es sind die Anzeigepreise entsprechend niedrig gestellt. Der Lesestoff wird für hiesige wie auswärtige Leser sehr interessant sein.

— Der Census-Superintendent in Washington hat in einem Rundschreiben die Census-Supervisoren angewiesen, ihre Zähler dahin zu instruiren, daß sie in Fällen, wo Jemand sich weigert, die Fragen über geistige oder körperliche Fehler, sowie die über die Verschuldung von Bauereien, Grundstücken u. s. w. zu beantworten, in die betreffende Spalte des Formulars nur die Worte: „Verweigerte die Antwort" einzutragen haben. Die erforderlichen gesetzlichen Schritte sollen dann vom Justiz-Departement in Washington eingeleitet werden.

— In Bethlehem war vergangene Woche das Lutherische Ministerium Pennsylvaniens und der angrenzenden Staaten versammelt. Folgende Beamte wurden gewählt: Präsident, Ehrw. Dr. Krotel, von New York; Sekretär, J. M. Anspach, von Easton; Schatzmeister, Ehrw. J. K. Plitt, von Philadelphia. Der Bericht des Schatzmeisters zeigt, daß die Einnahmen letztes Jahr $59,298 betrugen, die Ausgaben $51,296.

— Aus verschiedenen Gegenden von Deutschland werden heftige Gewitter und große Ueberschwemmungen gemeldet, welche mannigfachen Schaden angerichtet haben. Im Regierungsbezirk Magdeburg, Provinz Sachsen, ist die Elbe aus ihren Ufern getreten und in Alvensleben, einem kleinen Ort im Kreise Neu-Haldensleben, ist ein Haus, das vom Wasser unterwaschen war, zusammengestürzt, wobei 16 Personen in den Fluthen ertranken. In Süpplingen, einem kleinen Dorf in demselben Kreise, schlug der Blitz in ein Haus und tödtete 5 Personen.

$100 Belohnung. $100.

Die Leser des „Scranton Wochenblatt" werden sich freuen zu erfahren, daß es wenigstens eine gefürchtete Krankheit giebt, welche die Wissenschaft in all ihren Stufen zu heilen im Stande ist; Hall's Katarrh Kur ist die einzige jetzt der ärztlichen Brüderschaft bekannte positive Kur. Katarrh erfordert als eine Constitutionskrankheit eine constitutionelle Behandlung. Hall's Katarrh Kur wird innerlich genommen und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberflächen des Systems, dadurch die Grundlage der Krankheit zerstörend und dem Patienten Kraft gebend, indem sie die Constitution des Körpers aufbaut und der Natur in ihrem Werke hilft. Die Eigenthümer haben so viel Vertrauen zu ihren Heilkräften, daß sie einhundert Dollars Belohnung für jeden Fall anbieten, den sie zu kuriren verfehlt. Laßt Euch eine Liste von Zeugnissen kommen. Man adressire:

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

☞ Von Druggisten verkauft, 75 C.

Weiteres Lokales.

☞ Die größte Auswahl von Frühjahrs- und Sommer-Hüten findet man in Krämer's, 429 Cedar Avenue.

— Die Eispreise sind für Juni von 50 auf 60 Cents das 100 Pfd. erhöht worden. 8 Pfd. per Tag zu 70 Cents die Woche.

— Herr John L. Schröder, vom Lackawanna Cash Store, kehrte am Dienstag Mittag von New York zurück, woselbst er in den letzten Tagen bedeutende Einkäufe für sein Geschäft gemacht hatte.

— Es ist sehr wahrscheinlich, daß der in dieser Stadt abzuhaltende demokratische Staatsconvent erst am 9. Juli zusammentritt, da viele der voraussichtlichen Theilnehmer nicht am 4. Juli von Hause abwesend sein wollen.

— Spielende Kinder setzten am Montag Morgen einige Kleidungsstücke im Hause von Michael P. Prendergast, 911 Wyoming Avenue, in Brand, was zu einem Feueralarm Veranlassung gab. Einige Eimer Wasser dämpften die Flammen.

— Die Republikaner gehen diesmal frühe an die Arbeit und haben ihren County Convent zur Nomination von Kandidaten für Congreß, County Commissäre und Auditoren auf den 17. Juni einberufen. Hoffentlich senden unsere Freunde allüber nur solche Delegaten, die für Franz und Halstead für County Commissäre instruirt sind.

Ein Haus, in dem es spukt.

Unser Körper ist mit einem Wohnhaus verglichen worden. Er hat häufig ein Zimmer, in dem es spukt—der Magen. Von dem unheimlichen Spuk, Verdauungsschwäche, verscheucht, flieht die Verdauung und weigert sich zurückzukehren. Was kann den Zauber lösen, was den Bann brechen, der auf den unglücklichen Organen ruht? Wir antworten ohne Zögern: Hostetter's Magen-Bitters, und wir sind zu dieser Antwort berechtigt durch die registrirten Zeugnisse von Myriaden während eines mehr als den dritten Theil eines Jahrhunderts umfassenden Zeitraums. Der Gebrauch des Bitters, in irgend welcher Phase des Leidens begonnen und beharrlich fortgesetzt, wird in einer sicheren, nicht theilweisen Heilung resultiren. Das Bitters stellt die Elasticität der Magennerven wieder her, erneuert und reinigt die aus dem Zellengewebe dringenden Säfte, welche die Nahrung verdauen helfen, treibt die Galle aus dem Magen und dem Blute und fördert die regelmäßigen Körperfunctionen. Die Medizin vertreibt Malaria, Nierenleiden, Nervosität, Rheumatismus und Neuralgie.

Pittston.

— Der Skating Rink in West Pittston, welcher 1000 Personen faßte, wurde Montag Nacht durch Feuer zerstört. Verlust $2000, unversichert.

— Das Feuer in dem No. 14 Schacht der Pennsylvania Kohlen Co. hat bis dato sich immer weiter ausgebreitet und man mußte am Mittwoch zum letzten Aushilfsmittel greifen und begann die Grube mit Wasser zu überschwemmen. Der Schacht No. 14 hat Oeffnungen in sechs andere Schachte und wegen der Gefahr durch Anfammlung von Stickluft muß in diesen wahrscheinlich die Arbeit eingestellt werden und es würden dadurch 1400 Personen beschäftigungslos.

Von der Südseite.

Die Eheleute Friedrich Storr beerdigten am Sonntag einen Säugling.

☞ Matrosen und Schul-Hüte in Krämer's, 429 Cedar Ave.

Der Verein „Gemüthlichkeit" hat am 22. Juni ein Pic Nic mit Clam Bake bei Degen's Farm.

Frau Dr. Ammann trat am letzten Mittwoch ihre Reise nach Europa an.

Herr Schuhmachermeister Charles Scheuch ist jetzt D. D. Großmeister des Rothmänner Ordens.

— Herr Friedrich Schiel und Frl. Katie Scholl von hier nahmen am Donnerstag eine Heirathslizens aus.

☞ Gehet zu Krämer's für die schönsten und billigsten Hüte, 429 Cedar Avenue.

Die Herren Philip Robinson und Wm. Bresser von hier dienen diese Woche als Geschworene.

Emma, eine 9monatliche Tochter von Joseph Meyers von Beechstraße, wurde am Montag im Pittston Avenue Friedhofe beerdigt.

John D. Curran, der angeblich 104 Jahre alt geworden sein soll, starb letzten Mittwoch in der Wohnung seines Tochtermannes O'Boyle, an Figstraße.

Der Reinertrag der Fair der Germania Band ist $720.25; die neuen Uniformen kosteten $472.78, so daß der Organisation noch ein Kapital von $248.47 verbleibt.

Der Frauen-Verein der deutschen Presby. Gemeinde wird sein jährliches Pic Nic im Central Park am Samstag, den 26. Juli, abhalten, worauf hiermit vorläufig aufmerksam gemacht wird.

Der Bayerische Unterst. Verein hat die Frist zur Aufnahme von Mitgliedern zum ursprünglichen Eintrittspreise bis zum 1. Juli ausgedehnt und wird am 12. Juni wieder eine Sitzung in dem Hotel des Hrn. Jakob Schulz abhalten.

Frau Anna Zarneska, von Remington Avenue, ließ ihren Ehegespons am Montag auf die Anklage verhaften, sie mit einem glühenden Eisen malträtirt und ihr Leben bedroht zu haben. Die Anna wie auch ihr Mann sollten wieder über's Wasser zurück spedirt werden, denn es ist augenscheinlich Gesindel.

Die deutsche Presbyterianer Gemeinde hatte Mittwoch Abend eine Versammlung zur Erledigung von allgemeinen Geschäften. Die Resignation von Hrn. Pastor Wunderlich lag nicht vor und es konnte daher auch nicht darüber verhandelt werden.

Frau Anna C. Ziegler, die Wittwe des verst. Franz Ziegler und Mutter von Henry J. Ziegler, starb am Sonntag in der Wohnung des letzteren dahier im Alter von 74 Jahren und 9 Monaten. Die Beerdigung fand am Dienstag Nachmittag von der Adams Avenue Methodistenkirche aus statt.

Frau Maria Catharine Dimmler, von Willowstraße, starb um 5 Uhr am Freitag Morgen nach einer Krankheit von mehreren Wochen. Die Verstorbene war 78 Jahre alt und hinterläßt einen Sohn und zwei Stiefsöhne. Die Beerdigung fand am Sonntag Nachmittag statt.

Das Geleise der Südseite Straßenbahn soll an der Adams Avenue mit dem Dunmore Geleise verbunden werden, damit die Bahnwagen bis zum Scranton Haus fahren können. Ueber die Zweigbahn hinab Washington Avenue bis zu den Scranton Stahlwerken ist noch nichts beschlossen worden.

Wichtig. — Am Samstag, den 7. Juni, um halb 8 Uhr Abends, wird eine Gemeindeversammlung abgehalten in der deutschen Presbyterianer Kirche an Hickory Straße, und es wäre wünschenswerth, daß alle Mitglieder erscheinen, da Geschäfte vom höchsten Interesse für das Wohl der Gemeinde vorliegen. Kommt zahlreich und pünktlich.

Das Park Comite des Stadtrathes machte am Samstag hier einen Besuch. Dem Comite wurden zwei Plätze zur Auswahl gezeigt, doch entschied es sich für das Grundstück, welches von Breck und Gibbons, und Stone und Crown Avenues begrenzt wird und 20½ Acker Land umfaßt. Von dieser Stelle bietet sich eine wunderschöne Fernsicht über fast alle Theile von Scranton, Dunmore und zum Theil bis hinauf nach Farview. Die Herren Connell & Co. werden sofort alle Straßen, die nach dem Grundstück führen, eröffnen lassen. Die Südseite Straßenbahn passirt den Park innerhalb zwei Blocks.

Die hiesige Parade am Dekorationstage war die schönste und zahlreichste, welche noch je stattfand und zählte 1500 Theilnehmer. Neun Polizisten unter Sergeant Zang eröffneten den Zug, der unter Leitung von Großmarschall Wash. Frable und dessen Assistenten Dr. Kolb, Gustav und John Schneider und Christ. Storr stand. Dann folgten: Ringgold Band in neuen Uniformen, Neptune Engine Companie, William Connell Companie, Nay Aug Stamm 140 J. O. R. M., Athletic Club, Germania Band in neuen Uniformen, Col. Monies Post, Germania Unterst. Verein, die freien Schmiede, Sängerrunde, der Quartett Club, Arbeiter Fortbildungs Verein, deutsche Einigkeit, die deutsche Gemüthlichkeit, Schwaben Verein, der Schwäbische Unterst. Verein, Plattdeutscher Unterst. Verein, Badischer Verein, Bayerischer Unterst. Verein und Bürger der Südseite. Die Marschlinie war von Cedar Avenue zur Alderstraße, Alder zur Pittston, Pittston zur Elm, Elm zur Cedar und zur Halle, wo der Zug sich auflöste. Viele Geschäfts- und Privathäuser waren mit Flaggen und Guirlanden verziert.

Vor gutbesuchtem Hause gab am Montag die Scranton Sängerrunde ihre Abendunterhaltung. „Der Franzose in der Mausefalle" (richtiger unterm Backtrog) ward zuerst gegeben mit folgender Besetzung der Rollen: Bäckermeister Walter, John Greiner; Mamsell Rose, Frl. Emma Gelbert; Bäckerjunge, John Mais; Bouque, französischer Soldat, Herm. Gutheinz; zwei deutsche Soldaten, Gust. Schulz und Herm. Pittack. Spiel und Gesänge waren gut. Dann folgte die Posse: „Die Stubenkameraden", ein Stück voll von drastischen Verwechslungen und Mißverständnissen, das von Frl. Magda Pittack und den Herren Schulz und Mais wacker durchgeführt wurde. Das Harmonie Orchester von Petersburg entledigte sich seiner Aufgabe in ausgezeichneter Weise. Der Hyde Park Männerchor war in corpore erschienen und trug mehrere Lieder vor, desgleichen die Sängerrunde, und beide Vereine haben gut gesungen. Im Verlaufe des Abends wurde Frl. Magda Pittack, welche eine Reise nach Deutschland macht, in Anerkennung ihrer Verdienste um das Sängerrunde Theater mit einer Ovation überrascht und ihr vom Präsidenten des Vereins, Hrn. John Greiner, ein prachtvolles Medaillon überreicht. Das Tanzkränzchen erfreute sich einer guter Theilnahme bis zur Morgenstunde.

☞ Eine sehr feine Auswahl von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Ringe, Uhrenketten, Brillen, Scheeren, Taschenmesser, Revolver, sowie die feinsten Rasirmesser stets auf Lager. Preise sehr niehrig und volle Garantie.

Heinrich Bonn, Juwelier,
410 Cedar Avenue

☞ Chas. Scheuch's Stiefel- und Schuhgeschäft ist mit den besten Waaren reichlich versehen und die Preise sind so niedrig, wie irgendwo in der Stadt. 2

☞ Im Schuhstore der Gebr. Fisch an Cedarstr. findet man die beste Waare.

Walter's
Putzwaaren Departement
Spezielle Preise
für
Frühjahr und Sommer.

Damen Filz Promenade-Hüte, 15 Cts.
„ verzierte Hüte $1.00, werth $2.00.
„ „ „ 1.25, „ 2.50.
„ „ „ 1.50, „ 3.00.
Kinder-Hüte 39 Cents, werth $1.00.
„ „ 50 „ „ 1.25.
„ „ 75 „ „ 1.50.
Seiden-Plüsche, 39 Cents, werth 60 Cts.
Schwarze Seidenzeuge 75 Cts., werth $1.00.
„ „ $1.00, „ 1.25.
„ „ 1.25, „ 1.50.
„ „ 1.50, „ 2.00.

Preis-Ermäßigung in Frühjahrs-Waaren.

Eine Kiste Challie Delaine 5 Cents die Yd., früherer Preis 10 Cents.
Eine Kiste billigen Gingham für Schürzen, 2½ Cents die Yard.
Eine Kiste gestreifte Suitings, werth $4.00 der Anzug, unser Preis jetzt $1.98 für den Anzug.
Damenstrümpfe vier Paar für 25 Cents.
Herrenstrümpfe sechs Paar für 25 Cents.
Kidhandschuhe für Damen 59 Cents, werth 75 Cents.
Damen-Corsette 39 Cts., werth 50.
Extra breiter deutscher Calico 9 Cents, werth 12½.
Outing Flannelle 8 Cts., werth 10.
Check Sommerseide 19 Cts., werth 40.
Schwarze Seide 75 Cts., werth $1.00.
„ „ $1.00, werth $1.25.
„ „ $1.25, werth $1.50.

In Walter's,
128 Wyoming Avenue.

Niedrige Preise
diese Woche im
Ready Pay Store

Wir haben nur die besten Waaren, und für diese Sorte Waaren sind unsere Preise niedriger, als irgend ein anderes Haus in der Stadt.

16 Pfd. Granulirter Zucker für	1.00
17 Pfd. Extra C Zucker	1.00
Extra feine Schinken	10½
Ausgewählte Schultern	5½
Bacon	7½
Bestes Schmalz	7½
Soda Crackers	4½
Beste gemischte Cakes	8
Beste 3 Pfd. Kanne Tomatoes	8
Beste Stecken Bohnen	6
Große Kanne Senf Sardines	10
2 Kannen Salmon	25
2 Kannen beste Condensirte Milch	25
2 große Stangen Seife für	25
10 Stückchen gute Seife für	25
Bestes Ammonia, große Flaschen	8
Bestes Backpulver, per Pfd.	19
Clark & Snover's Tabak	36
Kistchen feine Cigarren	75
Frische Eier	16
Feiner Rahm-Butter	20

Kauft eure Groceries
zu Hause,
und spart Geld!!
Cedar Avenue
ReadyPayStore,
632 Cedar Avenue.

Spezieller
Clarirungs-Verkauf
— von —
Ellenwaaren!!!
Der gesammte Vorrath von Kleiderstoffen, Flannellen, etc., wird zum Kostenpreis ausverkauft, um diese Sorte Waaren aufzuräumen

Bester 6fadiger Baumwollzwirn	.3
Clark's 100 Yard Nähseide	.5
Schürzen-Gingham für	.3½
10 Cts. Kleider-Gingham	.7
15 Cts. Kleiderstoffe	.10
25 Cts. Kleiderstoffe	.18
38 Cts. heimgemachter Flannell	.29
45 Cts. heimgemachter Flannell	.35
10 Cts. Ballen Wollgarn	.7
15 Cts. sächsisches Garn	.10
50 Cts. Merinohemden für Männer	.39
50 Cts. Merino-Vests für Damen	.39
$1.00 Männer Scharlachhemden	.75
$1.00 Damen Scharlach-Vests	.75
50 Cts. Männer Arbeits-Jacken	.39
75 „ „ „	.69
50 Cts. Aeußere Flannellhemden	.39
7 Cts. Yardbreiter Muslin	.5
8 Cts. gebleichter Muslin	.6

Cedar Avenue
ReadyPayStore,
632 Cedar Avenue.

Hyde Parker Notizen.

— William Kreinberg hat von Mayor Fellows eine Bestallung als Spezialpolizist erhalten.

— Die Ehefrau des Wirthes John Wagner, von 612 Hamptonstraße, starb am Donnerstag. Sie war eine geborene Weber und erreichte ein Alter von 56 Jahren.

— Der vormals an Wayne Avenue wohnhafte Maurer Benjamin Jones wurde am Donnerstag bei Factoryville von einem D. L. & W. Bahnzuge überfahren und getödtet.

— Wir bedauern zu hören, daß Herr August Robinson, der Leiter der E. Robinson Brauerei, seit einigen Wochen leidend ist. Er scheint sich bei dem neulichen Feuer schwer erkältet zu haben.

— John Taylor von Neunter Straße, der vor einigen Wochen an dem Bellevue Brecher eine Rückgratverletzung erlitt, starb am Dienstag letzter Woche im Hospital.

— Ein unbedeutendes Feuer in der Küche von Nelson Tewksbury, 615 Eynonstraße, am Dienstag Morgen 7 Uhr wurde durch die Columbia Schlauch Co. rasch gelöscht.

— Eine Anzahl Bewohner des niedergebrannten Distriktes an achter Straße verloren ihre gesammte Habe und manche sind in großer Noth, so daß Mayor Fellows einen Aufruf um Hülfe hat ergehen lassen.

— In dem Central Schacht hatten am Montag Morgen der Bergmann Wm. R. Jones und sein Arbeiter Hugh Germley eine Sprengung vorbereitet. Durch eine Explosion in einer anstoßenden Kammer wurden sie irre geleitet und glaubten, ihr Schuß sei losgegangen. Die Sprengung erfolgte aber erst, als sie ganz in der Nähe waren und Jones wurde lebensgefährlich und Germley nicht unerheblich verletzt. Ersterer wohnt an Avenue C, in Bellevue, und hat eine Familie. Germley hat in England Frau und Kind.

Wilkesbarre Nachrichten.

— In ihrer Wohnung an Scott Straße starb am Freitag Abend Frau Sophia Wagner.

— Der Dampfer Maasdam, welcher die Sängerbund Excursionisten an Bord hatte, ist glücklich drüben angelangt.

— Wegen Ansammlung gefährlicher Gase mußte die Arbeit in der Stanton Grube bis auf weiteres eingestellt werden.

— Senator W. H. Hines hat eine Criminalklage gegen die Lehigh und Wilkesbarre Kohlen Co. erhoben und macht dieselbe für das Nottingham Unglück, bei welchem John D. Humphries, Joseph Jones, David J. Williams, John Davis, Paul Schulz, Edward Parry und John Crossin ihr Leben verloren, verantwortlich.

— Der Achtb. Steuben Jenkins, einer der bekanntesten Männer des Wyoming Thales, starb am Donnerstag Abend in seiner Wohnung in Wyoming im Alter von 70 Jahren. Der Verstorbene hatte vielleicht die schönste Sammlung von indianischen Antiquitäten, war mit der Lokalgeschichte innig vertraut und war auch als Schriftsteller thätig. Er hinterläßt eine Wittwe, einen Sohn und drei Töchter.

— Das Staatsobergericht hat die Entscheidung von Richter Rice in Betreff der Gesetzlichkeit der Consolidirung der drei Schuldistrikte auftrecht erhalten und wir haben demgemäß von jetzt ab nur noch einen Distrikt. Die Schulräthe hatten am Montag eine Versammlung zur Organisation und es wurde Dr. Guthrie zum Präsidenten der Behörde erwählt. Das Salair des Sekretärs wurde dann nach längerer Debatte auf $900 per Jahr festgesetzt und für die Stelle Walter H. Franks erwählt. Als Anwalt wurde James L. Lenehan erwählt.

— Gehülfspostmeister Emanuel K. Bogart von hier wurde anfangs voriger Woche von Ver. St. Marschall Barring auf die Anklage verhaftet, bereits benutzte und abgestempelte Briefmarken nochmals gebraucht zu haben. Er ward schon längere Zeit als verdächtig beobachtet und die Beweise gegen ihn sollen sehr gravirend sein. Es werden fast täglich auf den Postämtern Briefe und Pakate abgegeben, die keine Freimarken tragen, und die Pflicht des Postmeisters ist es in einem solchen Falle, den Adressaten zu benachrichtigen und um Einsendung von Marken zur Frankirung zu ersuchen, wenn er das betreffende Objekt wünscht. Solche Marken soll Bogart nun behalten und an deren Stelle bereits gebrauchte aufgeklebt haben. Er ist bereits entlassen, doch sollen seine sonstigen Rechnungen in Ordnung sein.

Hüte und Kappen.

Wir haben soeben eine größere Sendung von Strohhüten für Männer, Jünglinge, Knaben und Kinder eröffnet, die wir nun während der Saison so rasch als möglich absetzen werden—selbstverständlich zu niedrigsten Preisen.

Tuch- und Filzhüte jeder Art, wie auch Kappen.

Fertige Kleider der neuesten Fagon und aus den besten Stoffen dauerhaft angefertigt.

Beachte unsere größere Ankündigung nächste Woche.

Martin & Delany,
Ein Preis Kleider- und Huthändler,
Coal Exchange, Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.

Groß, Foster & Co.,

Wir offeriren spezielle Bargains für diese Woche.

Leset die Sonntagszeitungen für näheres,

und versäumt es nicht.

Groß, Foster u. Co.

Fred. Hummler,
Photographische Anstalt
406 Lackawanna Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus,
Am Ausgangspunkte der Südseite elektrischen Straßenbahn.
Cabinet Photographien $2.00 und $2.50 per Dutzend.
Elegante und zufriedenstellende Arbeit garantirt. Vergrößerungen (Copies), Landschaftsbilder, Gruppenbilder u. s. w. zu so billigen Preisen, als gute Arbeit es erlaubt.

Chr. Alten,
Deutscher Architekt,
Burr's Gebäude,
130—36 N. Washington Ave.,
Scranton, Pa.
Pläne, Kostenüberschläge und Spezifikationen für Neubauten jeder Art prompt hergestellt.

Eugen Kleeberg,
No. 231 Penn Avenue,
Importeur und Händler in
Glas-, Porzellan- und Irden-Waaren,
Lampen, Nippsachen u. Messerwaaren,
Tisch- und Hotelwaaren
eine Spezialität
Elegantes Lager. Billigste Preise, Graviren auf Glas nach Bestellung.

Carpets,
Wandtapeten und
Fenster-Vorhänge
Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde,
— bei —
Williams u. McNulty,
Library Gebäude, Wyoming Ave
Zweiggeschäft in Pittston.